

RZ, 9. 11. 2012, Nr. 45, S. 28

NACHRUF Zum Andenken an Alfred Kuttler, Professor und Bundesrichter

Bescheidene, aber hochqualifizierte Persönlichkeit



Am vergangenen Dienstag hat in der Dorfkirche Riehen eine grosse Trauergemeinde von Professor Alfred Kuttler, alt Bundesrichter und ehemaliger Leiter der Rechtsabteilung des Baudepartements, Abschied genommen.

Alfred Kuttler war in der letzten Phase seiner vielfältigen beruflichen Tätigkeit am Bundesgericht tätig und hatte während dieser Zeit seinen Wohnsitz in Lausanne. Obwohl schon

Jahrzehnte zurückliegen, für uns in Riehen bleibt in Erinnerung, wie diese im Auftreten bescheidene, aber hochqualifizierte Persönlichkeit mit grossem Verständnis die Autonomiebestrebungen der Landgemeinden gefördert hat. So war er Wegbereiter einer 1976 ins Hochbautengesetz aufgenommenen Bestimmung, mit der den Gemeinden der Status einer mitwirkenden Behörde im Baubewilligungsverfahren zuerkannt wurde. Ein weiterer Zugewinn im Bau- und Planungsrecht brachten die Kompetenz zur Legung von Bau- und Strassenlinien, die Zonenfestsetzungs-Kompetenz und anderes mehr.

Alfred Kuttler hat ausserdem den Weg gewiesen zu einer einvernehmlichen Lösung für die Freihaltung des Bäumlhofareals und er hat erste Pflöcke eingeschlagen bei den Verhandlungen über die ungeliebte Zollfreistrasse mit dem Ergebnis, dass diese Strasse heute zu einem Teil unter dem Boden verläuft. Dankbar dürfen wir anerkennen: Wenn heute Riehen bezüglich der Bau- und Planungshoheit mit anderen Schweizer Gemeinden gleichgezogen hat, ist dies weitgehend das Verdienst des ehemaligen Leiters der Rechtsabteilung des Baudepartements.

Nach seiner Rückkehr aus Lau-

sanne hat Alfred Kuttler – vielleicht nicht ganz zufällig – Riehen als Wohnort gewählt. Seine täglichen Gänge ins Dorf mit der Einkaufstasche unter dem Arm hat zu manchen Begegnungen und vielen guten Gesprächen geführt. Es bleibt mir und allen, die ihn gekannt haben, die Erinnerung an einen lebenswürdigen Menschen, der sein hohes Amt in erster Linie als Dienst an der Öffentlichkeit verstanden hat. Seiner Familie spreche ich, der ich mit Alfred Kuttler eine bedeutende Wegstrecke gehen durfte, mein herzliches Beileid aus.

*Gerhard Kaufmann
Alt Gemeindepräsident*